

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Band: 76 (1978)

Heft: 8

Rubrik: SVVK Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = SSMAF société suisse des mensurations et améliorations foncières

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Digitalisierung der Situation und lokale Einpassung;
- automatische Planerstellung;
- Erstellen der neuen Verzeichnisse.

7.6.4 Erfahrungen

In diesem Operat läuft bereits die Nachführung der Situation auf dem graphisch-numerisch interaktiven System parallel zur Digitalisierung der Situation, basierend auf dem neuen PP-Netz. Die vielfach schlecht interpretierbaren Originalpläne und die festgestellten Mängel und Fehler in der alten Vermessung verlangsamten den Fortgang der Arbeiten sehr stark. Die digitalisierten Koordinatenwerte werden im Laufe der Nachführung sukzessive durch neue ersetzt, die auf dem neuen PP-Netz basieren.

Kommentar:

Es handelt sich hier um eine Kombination von Neuvermessungen in zusammengelegten Zonen und einer KE mit provisorischen Koordinaten für die Gebiete, in denen die alten Pläne noch brauchbare Angaben liefern.

8. Abschliessende Bemerkungen

8.1 Die Informatik mit der elektronischen Datenverarbeitung (EDV) hat im Bereich des Katasters die gültigen Konzepte und die bisherige Praxis umwälzend verändert.

8.2 Der Übergang, der sich zum numerischen, computergestützten Kataster vollzieht, verlangt vom Ingenieur-Geometer eine grosse Anstrengung. Um unser Vermessungswerk zu erneuern, muss er rasch neuen Anforderungen gerecht werden.

Es ist grundlegend, einzusehen, dass der Begriff «Katastererneuerung» in seinen verschiedenen Formen eine wichtige Voraussetzung ist, um den Mehrzweckkataster zu realisieren. Es handelt sich nicht um eine abstrakte, nicht durchführbare Idee.

8.3 Die Veränderung, die sich vollzieht, erfordert sowohl geistige wie materielle Anpassung. Behörden und Unternehmer müssen sich mit neuen Methoden und Aufgaben vertraut machen, die nicht selten Schwierigkeiten bereiten und bei denen sowohl Beharrlichkeit wie Klarheit in der Analyse wichtig sind.

8.4 Wir stehen am Anfang einer Versuchsperiode, und zahlreiche Probleme sind noch zu lösen. Über lokale Experimente hinaus sollten sich die Aufsichtsbehörden Gedanken darüber machen, wie die KE gesamthaft zu planen sei und welche wichtigen Arbeiten zu beginnen seien.

Nur wenn neben den Neuvermessungen auch Anstrengungen unternommen werden, die vorhandenen Parzellarvermessungen zu erneuern, werden wir innert einer vertretbaren Frist in der Lage sein, die Anforderungen zu erfüllen, die die Gesellschaft mit Recht an ein modernes Vermessungswerk stellt.

Adresse des Sachbearbeiters:

R. Durussel, Ing. Dipl. EPFL, Institut de Géodésie et Mensuration, Avenue de Cour 33, 1007 Lausanne

Adresse des Präsidenten der Automationskommission:

Prof. R. Conzett, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie, ETH-Hönggerberg, 8093 Zürich

SVVK SSMAF

Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik
Société suisse des mensurations et améliorations foncières

Männerchor der Schweizer Geometer

Die gelungene erste Hauptprobe in Grindelwald bewies, dass es ein leichtes ist, unter den Schweizer Geometern einen guten Chor zusammenzustellen.

Ich suche sangesfreudige Kollegen, die Freude hätten, im «Männerchor der Schweizer Geometer» mitzusingen.

Proben: fast keine
 Auftreten: am FIG-Kongress in Montreux und an Hauptversammlungen des SVVK
 Repertoire: Lieder in allen vier Landessprachen
 Dirigent: wird gesucht

Ich erwarte eure Anmeldungen und allfällige Vorschläge für Lieder, Dirigenten usw. an folgende Adresse: H. R. Dütschler, Fliederweg 11, 3600 Thun, Telefon (033) 22 20 28.

Chœur d'hommes des géomètres suisses

La réussite de la première répétition générale à Grindelwald fut la preuve qu'il est certainement facile de réunir une excellente chorale parmi les collègues géomètres en Suisse.

C'est pourquoi je cherche à recruter tous les collègues qui auraient du plaisir à se joindre au «Chœur d'hommes des géomètres suisses».

Répétitions prévues: aucune, ou presque
 Production: à l'occasion du congrès FIG de Montreux et des assemblées générales de la SSMAF
 Répertoire: chœurs dans les quatre langues nationales
 Directeur: le poste est au concours

J'attends votre inscription ainsi que toute proposition quant au directeur, au répertoire, etc., à l'adresse suivante: H. R. Dütschler, Fliederweg 11, 3600 Thun, Téléphone (033) 22 20 28.